

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellt am: 03.06.2015

SDB-Nr.: 248831

- German -

Nordson Reinigungsmittel Typ S**ABSCHNITT 1: Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung****1.1 Produktidentifikation**

Produktcode : 248831
Produktbezeichnung : Nordson Reinigungsmittel Typ S

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**1.3 Daten des Lieferanten des Sicherheitsdatenblattes****Hersteller**

Enviro-Blend, Inc.
P.O. Box 329
Springfield, TN 37172

Servicenummer : +1-615-382-8215
E-Mail : enviroblend@birch.net

1.4 Notfalltelefonnummer

CHEMTREC - USA: (800) 424-9300

Außerhalb der USA +1-703-527-3887

ABSCHNITT 2: Gefahrenbestimmung**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäß Richtlinie (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Umgebungsbedingungen : Aquatische Toxizität, Kategorie 3
Physisch : Augenreizung, Kategorie 2A

2.2 Kennzeichnungselemente

Klassifizierung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramm(e):



Ausrufezeichen

Signalwort : ACHTUNG**Sicherheitshinweis(e)**

Allgemein : P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Entsorgung : P501: Inhalt/Behälter gemäß lokalen, regionalen und internationalen Bestimmungen zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren

Unmittelbare Gefahren : Verursacht Augen- und Primärhautreizung. Dämpfe können Augen, Nase und Hals reizen.
Das Produkt ist entzündbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**3.1 Stoffe**

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellt am: 03.06.2015

SDB-Nr.: 248831

- German -

Nordson Reinigungsmittel Typ S

Entfällt

3.2 Gemische

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	EINECS-Nr.	Gew. %	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Dimethyladipat	627-93-0	Entfällt	10 – 30	Aquatische Tox., Kat. 3; H402
Dimethylglutarat	1119-40-0	Entfällt	40 – 70	7738DGDM
Dimethylsuccinat	106-65-0	203-419-9	10 – 30	H227

Vollständige H-Sätze siehe ABSCHNITT 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- Nach Augenkontakt** : Augen sofort mit reichlich Wasser spülen. Ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen, falls Reizung anhält.
- Nach Hautkontakt** : Mit Seife und Wasser waschen. Ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen, falls Reizung entsteht oder anhält.
- Nach Verschlucken** : KEIN Erbrechen herbeiführen. Wenn Erbrechen auftritt, Person nach vorn beugen, um Einatmen zu verhindern. Mund mit Wasser ausspülen. Ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen. Bewusstlosen Personen niemals etwas über den Mund verabreichen.
- Nach Einatmen** : An die frische Luft bringen. Bei Atembeschwerden Sauerstoff geben. Ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Augen** : Kann mäßige bis starke Reizung verursachen.
- Haut** : Kontakt mit dem Produkt verursacht Hautreizungen.
- Verschlucken** : Wird bei industrieller Nutzung nicht erwartet.
- Einatmen** : Kann Schwindelgefühl verursachen.

4.3 Erforderliche Sofort- und Spezialbehandlung**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel**

- Löschmittel** : Alkoholschaum, Kohlendioxid oder Wasserdampf zur Bekämpfung von Bränden mit diesem Material verwenden.

5.2 Besondere Gefahren des Stoffs oder Gemischs

- Gefährliche Verbrennungsprodukte** : Zu den gefährlichen Zersetzungsprodukten zählen Kohlendioxid und Kohlenmonoxid.
- Explosionsgefahren** : Keine bekannt.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellt am: 03.06.2015

SDB-Nr.: 248831

- German -

Nordson Reinigungsmittel Typ S

Explosion bei Feuer	: Keine erwartet.
Empfindlichkeit gegenüber statischer Entladung:	Keine Daten verfügbar.
Stoßempfindlichkeit	: N/A = Entfällt

5.3 Hinweise für die Feuerwehr

Ausrüstung bei der Brandbekämpfung	: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät mit vollem Gesichtsschutz tragen, das im druckbedarfgesteuerten Modus oder einem anderen Überdruckmodus betrieben wird; vollständige Schutzkleidung tragen.
---	---

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Maßnahmen, Schutzausrüstung und Verfahren bei Notfällen

Allgemeines Verfahren:	Geeignete Handschuhe und Schutz- oder Spritzschutzbrille tragen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneuter Verwendung waschen. Betroffene Hautbereiche mit Seife und Wasser waschen.
Spezielle Schutzausrüstung:	Siehe Abschnitt 8
Hinweise bei Freisetzung	: Nicht in offene Gewässer gelangen lassen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in Wasser	: Ausgetretenes Material und Reinigungsabwasser nicht in offene Gewässer und die öffentliche Kanalisation gelangen lassen.
Freisetzung auf Boden	: Noch nicht bestimmt

6.3 Vorgehen und Material zum Eindämmen und Aufnehmen

Freisetzung kleiner Mengen	: Ausgetretene Mengen eindämmen. Mit reaktionsträgem Material aufkehren und zur Entsorgung in einen geeigneten Behälter füllen.
Große Freisetzung	: Leckstelle abdichten. Ausgetretene Mengen eindämmen, mit reaktionsträgem, absorbierendem Material bedecken, aufkehren und zur Entsorgung in geeignete(n) Behälter füllen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Vorsichtsmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Allgemeine Verfahren	: Geeignete Absauganlage in Bereichen mit Rauchbildung bereitstellen. Normale Maßnahmen zum Brandschutz ergreifen.
Handhabung	: Sämtliche Sicherheitsmaßnahmen gemäß MSDS/Warnhinweisen auch nach dem Leeren des Behälters befolgen, da dieser Produktrückstände enthalten kann.
Lagerung	: Behälter dicht verschlossen halten und an einem trockenen, gut belüfteten Ort lagern.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Gefahr elektrostatischer Aufladung	: Keine Daten verfügbar.
Lagerfähigkeit	: 24 Monate ab Herstellungsdatum.
Besondere Empfindlichkeit	: Noch nicht bestimmt

7.3 Spezifischer Endgebrauch

ABSCHNITT 8: Kontaktvermeidung/Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Schutzparameter

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellt am: 03.06.2015

SDB-Nr.: 248831

- German -

Nordson Reinigungsmittel Typ S

Schutzparameter : Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

8.2 Kontaktvermeidung

- Technische Maßnahmen** : Die lokale Entlüftung wird empfohlen, wenn bei der Handhabung Nebel und Dämpfe entstehen.
- Augen-/Gesichtsschutz
Hautschutz** : Schutz- oder Spritzschutzbrille tragen.
: Schutzkleidung mit langen Ärmeln und undurchlässige Handschuhe zur Vermeidung von Hautkontakt tragen.
- Atemschutz** : Bei normalem Betrieb nicht erforderlich. Zugelassenes Atemschutzgerät verwenden, falls es zum Einatmen von Dämpfen und Nebeln kommen kann.
- Schutzkleidung** : Undurchlässige Kleidung. Die Schutzkleidung muss an die am jeweiligen Arbeitsplatz verwendete Produktkonzentration und -menge angepasst werden.
- Arbeitshygiene** : Gute und sichere Arbeitshygiene anwenden. Hände vor den Pausen und am Ende des Arbeitstages waschen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Grundlegende physikalische und chemische Eigenschaften**

- Aggregatzustand** : Flüssig
- Aussehen** : Löschen
- Farbe** : Farblos
- Geruch** : Schwach, nicht unangenehm.
- Geruchsschwelle** : Keine Daten verfügbar.
- pH-Wert** : Nicht festgestellt.
- Gefriertemperatur** : Keine Daten verfügbar.
- Siedetemperatur** : 196 °C (385 °F) bis 225 °C (437 °F)
- Flammpunkt** : > 100 °C (212 °F) geschlossener Tiegel
- Verdampfungsgeschwindigkeit** : Keine Daten verfügbar.
- Entzündungsgrenzen** : 8,0 % (v) bis 0,9 % (v)
- Dampfdruck** : < 0,2 mmHg bei 20 °C (68 °F)
- Spezifische Dichte** : 1,092 (Wasser = 1)
- Wasserlöslichkeit** : Unlöslich
- Selbstentzündungstemperatur** : 370°C (698°F)
- Thermische Zersetzung** : Keine Daten verfügbar.
- Gewicht/Volumen** : 9,14 lb/gal.

9.2 Sonstige Informationen**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktionsfähigkeit****10.1 Reaktionsfähigkeit**

- Reaktionsfähigkeit** : Keine Daten verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

- Chemische Stabilität** : Stabil unter normalen Anwendungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

- Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** : Keine Daten verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellt am: 03.06.2015

SDB-Nr.: 248831

- German -

Nordson Reinigungsmittel Typ S**10.4 Zu vermeidende Bedingungen****Zu vermeidende Bedingungen** : Keine Daten verfügbar.**10.5 Unverträgliche Materialien****Unverträgliche Materialien** : Starke Oxidationsmittel, starke Säuren oder Basen.**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte****Gefährliche Zersetzungsprodukte** : Keine bei normaler Verwendung; Kohlenoxide bei Verbrennung.**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akut**

Chemische Bezeichnung	Oral LD ₅₀	Dermal LD ₅₀	Einatmen LC50:
Dimethyladipat	> 5000 mg/kg (Ratte)	1000 mg/kg (Kaninche)	
Dimethylsuccinat	> 5000 mg/kg (Ratte)	> 5000 mg/kg (Kaninche)	> 2000 mg/l (Ratte) (RD)

Augen : Keine Daten für vermischtes Produkt verfügbar.**Dermal LD₅₀** : Keine Daten für vermischtes Produkt verfügbar.**Aufnahme über die Haut** : Keine Daten für vermischtes Produkt verfügbar.**Oral LD₅₀** : Keine Daten für vermischtes Produkt verfügbar.**Einatmen LC50** : Keine Daten für vermischtes Produkt verfügbar.**Reizung** : Keine Daten verfügbar.**Korrosivität** : Keine Daten verfügbar.**Sensibilisierung** : Keine Daten verfügbar.**Auswirkungen wiederholter Aussetzung** : Keine Daten verfügbar.**Karzinogenität** : Keiner der Bestandteile dieses Produkts wird in Konzentrationen von über oder gleich 0,1 % von der IARC, ACGIA, NTP oder OSHA als Karzinogen oder potenzielles Karzinogen eingestuft.**Mutagenität** : Keine Daten verfügbar.**Reproduktionsauswirkung** : Keine Daten verfügbar.**Zielorgane** : Keine Daten verfügbar.**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität****Toxizität** : Keine Daten verfügbar.**Aquatische Toxizität (akut)****48 Stunden, EC₅₀** : 72 mg/l (Daphnia magna)***Hinweise** : * Dimethyladipat CAS-Nr. 627-93-0, (10 – 30 %) des Produkts.**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit****Persistenz und Abbaubarkeit** : Keine Daten verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellt am: 03.06.2015

SDB-Nr.: 248831

- German -

Nordson Reinigungsmittel Typ S

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial : Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Mobilität im Boden : Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung: Die PBT-/vPvB-Bewertung ist nicht verfügbar, da keine Stoffsicherheitsbeurteilung erforderlich ist/durchgeführt wurde.

12.6 Sonstige negative Auswirkungen

Umweltdaten : Bei unsachgemäßer Handhabung oder Entsorgung kann eine Umweltgefährdung nicht ausgeschlossen werden. Schädlich für Wasserorganismen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Abfallbehandlungsverfahren

Produktentsorgung : Material, das nicht verwendet oder chemisch wiederaufbereitet werden kann, sollte in einer zugelassenen Anlage gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften entsorgt werden.

Leerer Behälter : An zugelassenes Behälter-Recyclingunternehmen geben.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklasse(n)

Primärgefahrenklasse : Keine Regulierung für den Transport

14.4 Verpackungsgruppe

14.5 Umweltgefahren

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

IMDG – See : Keine Regulierung für den Transport.

IATA – Luft : Keine Regulierung für den Transport.

14.7 Massengutbeförderung gem. Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gem. IBC-Code

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

ABSCHNITT 16: Sonstige Informationen

Relevante H-Sätze

(Nummer und vollständiger Text) : 7738DGDM: Kein gefährlicher Stoff oder Gemisch, aquatische Toxizität, Kat. 3:
Aquatische Toxizität, Kategorie 3
H227: Entzündbare Flüssigkeit.
H402: Schädlich für Wasserorganismen.

Ausstellungsgrund : GHS-Format

Datenquellen : Das SDB wird mithilfe der bereitgestellten Produktinformationen und den SDB-Informationen von Herstellern erstellt, die Rohstoffe für dieses Produkt liefern.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellt am: 03.06.2015

SDB-Nr.: 248831

- German -

Nordson Reinigungsmittel Typ S

Weitere SDB-Informationen:

Die in diesem Dokument verwendeten Standardabkürzungen und -akronyme können Sie in Referenzliteratur (z. B. wissenschaftlichen Wörterbüchern) und/oder auf Webseiten nachlesen. Nicht alle nachstehend aufgeführten Akronyme und Abkürzungen wurden im Sicherheitsdatenblatt verwendet.

Abkürzungsverzeichnis:

ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists

AICS: Australian Inventory of Chemical Substances

ADN: European Agreement concerning the international carriage of dangerous goods by inland waterways (Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen)

ADNR: ADN speziell für den Rhein

ADR: European Agreement concerning the international carriage of dangerous goods by inland waterways (Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

ASTM: American Society for Testing and Materials

BEL: Biological Exposure Limits (biologische Expositionsgrenzwerte)

BTEX: Benzen, Toluol, Ethylbenzen, Xylen

CAS: Chemical Abstracts Services

CEFIC: European Chemical Industry Council
(Verband der europäischen chemischen Industrie)CLP: Classification Packaging and Labelling
(Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung)

COC: Cleveland open cup (Cleveland-Verfahren im offenen Tiegel)

DIN: Deutsches Institut für Normung

DMEL: Derived Minimal Effect Level (Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung)

DNEL: Derived No Effect Level (abgeleitetes Null-Effekt-Niveau)

DSL: Canada Domestic Substance List (kanadische Liste bestehender Stoffe)

EC: European Commission (Europäische Kommission)

EC50: Effective Concentration Fifty (effektive Konzentration 50)

ECETOC: European Center for Ecotoxicology and Toxicology of Chemicals
(Europäisches Zentrum für Ökotoxikologie und Toxikologie von Chemikalien)

ECHA: European Chemicals Agency (Europäische Chemikalienagentur)

EINECS: The European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
(europäisches Altstoffverzeichnis)

EL50: Effective Loading Fifty (effektive Belastung 50)

ENCS: Japanese Existing and New Chemical Substances Inventory
(japanisches Verzeichnis alter und neuer chemischer Stoffe)

EWC: European Waste Catalogue (Europäischer Abfallkatalog)

GHS: Globally Harmonised system of Classification and Labelling of Chemicals
(Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien)

DMSO: Dimethylsulfoxid

EU: Europäische Union

IARC: International Agency for Research on Cancer
(Internationale Agentur für Krebsforschung)

IATA: International Air Transport Association (Internationale Luftverkehrsvereinigung)

IC50: Inhibitory Concentration 50 (Hemmkonzentration 50)

IL50: Inhibitory Level Fifty (Inhibitionsgrenze 50)

IMDG: International Maritime Dangerous Goods
(Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen)

INV: Chinese Chemicals Inventory (chinesisches Chemikalienverzeichnis)

IP346: Testmethode Nr. 346 des Institute of Petroleum zur Bestimmung von

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellt am: 03.06.2015

SDB-Nr.: 248831

- German -

Nordson Reinigungsmittel Typ S

polyzyklischen Aromaten und DMSO-Extrakten

KECI: Korea Existing Chemicals Inventory (Koreanisches Verzeichnis alter chemischer Stoffe)

LC50: Lethal Concentration Fifty (letale Konzentration 50)

LD50: Lethal Dose Fifty (letale Dosis 50)

LL/EL/IL: Lethal Loading/Effective Loading/Inhibitory Loading
(letale Belastung/effektive Konzentration/Inhibitionsgrenze)

LL50: Lethal Loading 50 (Letale Belastung 50)

MARPOL: International Convention for the Prevention of Pollution from Ships
(Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe)

NOEC/NOEL: No observed effect level concentration/No observed effect level
(höchste Dosis oder Expositionskonzentration einer Substanz ohne beobachtete Auswirkungen)

OE_HP: Occupational Exposure – High Production Volume (berufliche Exposition – hohes Produktionsvolumen)

PBT: Persistent, bioakkumulierbar und toxisch

PICCS: Philippine Inventory of Chemicals and Chemical Substances
(philippinisches Verzeichnis von Chemikalien und chemischen Stoffen)

PNEC: Predicted No Effect Concentration (vorausgesagte Nicht-Effekt-Konzentration)

REACH: Registration Evaluation and Authorization of Chemicals (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien)

RID: Regulations Relating to International Carriage of Dangerous Goods by Rail
(Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr)

SKIN_DES: Skin Designation (Hinweis, Hautkontakt zu vermeiden)

STEL: Short Term Exposure Limit (kurzzeitige Expositionsgrenze)

TRA: Targeted Risk Assessment (gezielte Risikobewertung)

TSCA: US Toxic Substances Control Act (US-amerikanisches Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe)

TWA: Time-Weighted Average (zeitgewichteter Durchschnitt)

vPvB: Very Persistent and Very Bioaccumulative
(sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)

NTP: National Toxicology Program (nationales Toxikologieprogramm in den USA)

OSHA: Occupational Safety and Health Administration (Arbeitsschutzbehörde in den USA)

HMIS: Hazardous Materials Identification System (Kennzeichnungssystem für Gefahrenstoffe)

NFPA: National Fire Protection Association (Gesellschaft für Brandschutz in den USA)

Hinweis des Herstellers

: Da das Unternehmen keinen Einfluss auf die bei der Verwendung des Produkts eingesetzten Verfahren und die dabei herrschenden Bedingungen hat, übernimmt Enviro-blend keine Verantwortung und ausdrücklich keinerlei Haftung für die Verwendung dieses Produkts. Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Angaben stammen vom Hersteller und/oder anerkannten technischen Quellen. Das Unternehmen hält die Informationen für zutreffend und korrekt, weist jedoch darauf hin, dass alle Aussagen und Empfehlungen ohne jede Gewährleistung, ausdrücklich oder implizit, bezüglich der Genauigkeit der Informationen, der mit der Verwendung des Produkts einhergehenden Risiken oder der aus der Verwendung des Produkts resultierenden Ergebnisse gemacht werden. Für die Einhaltung aller auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene geltenden Gesetze und Vorschriften ist der Anwender selbst verantwortlich.